

Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211	Grundschulen
Produkte	21100	Grundschule Karby

Herr Zaschenbrecher

Produktbeschreibung

Produkt 21100 Grundschule Karby

Produktbeschreibung

Bereitstellung der sächlichen Ausstattung zur Sicherstellung des Betriebes als allgemeinbildende Schule. Finanzierung des nichtpädagogischen Personals des Schulträgers.

Empfänger

Allgemeine Ziele

Sicherung des Grundschulstandortes Karby und Substanzerhaltung des Schulgebäudes

Auftragsgrundlage

Zielgruppen

Schulgesetz des Landes Schleswig-Holstein

Grundschüler im Raum Schwansen

Klassifizierung

Politisches Gremium

Aufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Schulverbandsversammlung

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan^{1,2}

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.300	0	24.300	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	23.000	0	23.000	
441- 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	55.300	-1.100	54.200	
		21100.448805 Erstattungen für Sächliches Budget	6.100	-1.100	5.000	
45	7	+ sonstige Erträge	0	0	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
49	9	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	= Erträge	102.600	-1.100	101.500	
50	11	Personalaufwendungen	186.900	3.000	189.900	
		21100.501206 Dienstaufwendungen Offene Ganztagschule	27.200	7.300	34.500	
		21100.501900 Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigungsentgelte	15.500	-6.500	9.000	
		21100.502206 Beiträge zu Versorgungskassen Offene Ganztagschule	2.500	700	3.200	
		21100.503206 Sozialversicherung Offene Ganztagschule	5.500	1.500	7.000	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	94.000	11.400	105.400	
		21100.524101 Heizkosten	18.200	11.800	30.000	
		21100.524102 Stromkosten	6.100	400	6.500	
		21100.524104 Gebäudeversicherungen	2.100	100	2.200	
		21100.527105 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (Sächliches Budget)	3.100	-200	2.900	
		21100.529105 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (Sächliches Budget)	10.600	-700	9.900	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	14.700	0	14.700	
53	15	+ Transferaufwendungen	1.000	0	1.000	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	19.900	-100	19.800	
		21100.543105 Geschäftsaufwendungen (Sächliches Budget)	1.700	-100	1.600	
	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	= Aufwendungen (Zeilen 11 bis 16)	316.500	14.300	330.800	

Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 211 Grundschulen
 Produkte 21100 Grundschule Karby

Herr Zaschenbrecher

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
14	25	3	4	5	6	7
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 18)	-213.900	-15.400	-229.300	
46	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21	– Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0	0	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-213.900	-15.400	-229.300	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24 und 25)	-213.900	-15.400	-229.300	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	14.700	0	14.700	
416 + 437	– Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	3.900	0	3.900	
	Nettoabschreibungsaufwand	10.800	0	10.800	
	kalkulatorische Zinsen	0	0	0	

¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Produktbereich 21
 Produktgruppe 211
 Produkte 21100

Schulträgeraufgaben
 Grundschulen
 Grundschule Karby

Herr Zaschenbrecher

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan^{1,2}

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.400	0	20.400			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	23.000	0	23.000			
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	55.300	-1.100	54.200			
		21100.648805 Erstattungen Sächliches Budget	6.100	-1.100	5.000			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	98.700	-1.100	97.600			
70	10	Personalauszahlungen	186.900	3.000	189.900			
		21100.701206 Auszahlung Dienstaufwendungen Offene Ganztagschule	27.200	7.300	34.500			
		21100.701900 Dienstbezüge sonstige Beschäftigungsentgelte	15.500	-6.500	9.000			
		21100.702206 Beiträge zu Versorgungskassen Offene Ganztagschule	2.500	700	3.200			
		21100.703206 Sozialversicherungsbeiträge Offene Ganztagschule	5.500	1.500	7.000			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	94.000	11.400	105.400			
		21100.724101 Heizkosten	18.200	11.800	30.000			
		21100.724102 Stromkosten	6.100	400	6.500			
		21100.724104 Gebäudeversicherungen	2.100	100	2.200			
		21100.727105 Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen (Sächliches Budget)	3.100	-200	2.900			
		21100.729105 Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen (Sächliches Budget)	10.600	-700	9.900			
75	13	– Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	1.000	0	1.000			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	19.900	-100	19.800			
		21100.743105 Geschäftsauszahlungen (Sächliches Budget)	1.700	-100	1.600			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	301.800	14.300	316.100			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-203.100	-15.400	-218.500			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 211 Grundschulen
 Produkte 21100 Grundschule Karby

Herr Zaschenbrecher

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0	0	0	0	0	0
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	17.400	-200	17.200	0	0	0
		21100.783205 Erwerb bewegl. Anlagevermögen zwischen 150 u. 1.000 Euro Sächliches Budget	2.900	-200	2.700	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	215.000	6.385.000	6.600.000	0	0	0
		21100.785110 Auszahlungen aus Hochbau Neubau GS Karby	215.000	6.385.000	6.600.000	0	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	232.400	6.384.800	6.617.200	0	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-232.400	-6.384.800	-6.617.200	0	0	0
672	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
772	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
673	35d	Einzahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0	0	0	0	0	0
773	35e	Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0	0	0	0	0	0
	35f	Saldo aus Ein- und Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0	0	0	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, 35c und 35f)	-435.500	-6.400.200	-6.835.700	0	0	0

¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Produktbereich 21
Produktgruppe 211
Produkte 21101

Schulträgeraufgaben
Grundschulen
Gorch-Fock-Schule

Herr Zaschenbrecher

Produktbeschreibung

Produkt 21101 Gorch-Fock-Schule

Produktbeschreibung

Bereitstellung der sächlichen Ausstattung zur Sicherstellung des Betriebes als allgemeinbildende Schule. Finanzierung des nichtpädagogischen Personals des Schulträgers.

Empfänger

Substanzerhaltung des Schulgebäudes. Weiterentwicklung der offenen Ganztagschule und der Betreuungsangebote für Grundschüler außerhalb der Schulzeit.

Allgemeine Ziele

Auftragsgrundlage

Schulgesetz des Landes Schleswig-Holstein

Zielgruppen

Grundschüler

Klassifizierung

Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Politisches Gremium

Schulverbandsversammlung

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan^{1,2}

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	114.700	0	114.700	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.500	0	19.500	
441- 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	10.000	2.000	12.000	
		21101.441100 Mieten und Pachten	0	2.000	2.000	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	93.600	0	93.600	
45	7	+ sonstige Erträge	0	0	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
49	9	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	= Erträge	237.800	2.000	239.800	
50	11	Personalaufwendungen	479.400	14.700	494.100	
		21101.501206 Dienstaufwendungen Offene Ganztagschule	78.700	11.300	90.000	
		21101.502206 Beiträge zu Versorgungskassen Offene Ganztagschule	7.100	1.100	8.200	
		21101.503206 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Offene Ganztagschule	15.800	2.300	18.100	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	456.800	1.100	457.900	
		21101.524104 Gebäudeversicherungen	8.300	700	9.000	
		21101.527105 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (Sächliches Budget)	8.300	100	8.400	
		21101.529105 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (Sächliches Budget)	36.400	300	36.700	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	104.000	0	104.000	
53	15	+ Transferaufwendungen	1.500	0	1.500	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	44.400	0	44.400	
	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	= Aufwendungen (Zeilen 11 bis 16)	1.086.100	15.800	1.101.900	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 18)	-848.300	-13.800	-862.100	

Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 211 Grundschulen
 Produkte 21101 Gorch-Fock-Schule

Herr Zaschenbrecher

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
46	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21	– Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0	0	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-848.300	-13.800	-862.100	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24 und 25)	-848.300	-13.800	-862.100	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	104.000	0	104.000	
416 + 437	– Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	60.700	0	60.700	
	Nettoabschreibungsaufwand	43.300	0	43.300	
	kalkulatorische Zinsen	0	0	0	

¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Produktbereich 21
Produktgruppe 211
Produkte 21101

Schulträgeraufgaben
Grundschulen
Gorch-Fock-Schule

Herr Zaschenbrecher

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan^{1,2}

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
¹⁶	²⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	54.000	0	54.000			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.500	0	19.500			
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	10.000	2.000	12.000			
		21101.641100 Mieten und Pachten	0	2.000	2.000			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	93.600	0	93.600			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	177.100	2.000	179.100			
70	10	Personalauszahlungen	479.400	14.700	494.100			
		21101.701206 Auszahlungen Dienstbezüge Offene Ganztagsschule	78.700	11.300	90.000			
		21101.702206 Beiträge Versorgungskasse Offene Ganztagsschule	7.100	1.100	8.200			
		21101.703206 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Offene Ganztagsschule	15.800	2.300	18.100			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	456.800	1.100	457.900			
		21101.724104 Gebäudeversicherungen	8.300	700	9.000			
		21101.727105 Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen (Sächliches Budget)	8.300	100	8.400			
		21101.729105 Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen (Sächliches Budget)	36.400	300	36.700			
75	13	– Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	1.500	0	1.500			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	44.400	0	44.400			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	982.100	15.800	997.900			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-805.000	-13.800	-818.800			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 211 Grundschulen
 Produkte 21101 Gorch-Fock-Schule

Herr Zaschenbrecher

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	35.300	13.300	48.600	0	0	0
		21101.783100 Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze von 1.000 Euro	2.000	13.300	15.300	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	285.000	285.000	0	0	0
		21101.785110 Auszahlungen aus Hochbaum. Lehrküche GFS	0	285.000	285.000	0	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	35.300	298.300	333.600	0	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-35.300	-298.300	-333.600	0	0	0
672	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
772	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
673	35d	Einzahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0	0	0	0	0	0
773	35e	Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0	0	0	0	0	0
	35f	Saldo aus Ein- und Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0	0	0	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, 35c und 35f)	-840.300	-312.100	-1.152.400	0	0	0

¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Produktbereich 21
 Produktgruppe 218
 Produkte 21820

Schulträgeraufgaben
 Gemeinschaftsschulen
 Gemeinschaftsschule

Herr Zaschenbrecher

Produktbeschreibung

Produkt 21820 Gemeinschaftsschule

Produktbeschreibung

Bereitstellung der sächlichen Ausstattung zur Sicherstellung des Betriebes als allgemeinbildende Schule. Finanzierung des nichtpädagogischen Personals.

Empfänger

Erweiterung des Schulgebäudes zu einem zentralen Schulstandort der Gemeinschaftsschule und Substanzerhaltung der bestehenden Gebäude.

Weiterentwicklung der offenen Ganztagschule.

Allgemeine Ziele

Auftragsgrundlage

Schulgesetz des Landes Schleswig-Holstein

Klassifizierung

Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Zielgruppen

Schüler/Innen aus dem Großraum Kappeln

Politisches Gremium

Schulverbandsversammlung

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan^{1,2}

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	151.700	500	152.200	
		21820.414106 Landeszuweisung Offene Ganztagschule	500	500	1.000	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	600	0	600	
441- 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	30.000	0	30.000	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	387.100	0	387.100	
45	7	+ sonstige Erträge	0	0	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
49	9	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	= Erträge	569.400	500	569.900	
50	11	Personalaufwendungen	513.200	30.200	543.400	
		21820.501200 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	336.100	7.600	343.700	
		21820.501204 Dienstaufwendungen Schulassistenten	0	15.500	15.500	
		21820.502200 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	30.300	900	31.200	
		21820.502204 Beiträge zu Versorgungskassen Schulassistenten	0	1.400	1.400	
		21820.503200 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	67.300	1.700	69.000	
		21820.503204 Sozialversicherungsbeiträge Schulassistenten	0	3.100	3.100	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	376.400	2.600	379.000	
		21820.524102 Stromkosten	35.000	5.000	40.000	
		21820.524103 öffentliche Abgaben	9.600	200	9.800	
		21820.524104 Gebäudeversicherungen	11.000	1.000	12.000	
		21820.527105 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (Sächliches Budget)	1.900	-100	1.800	
		21820.529105 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (Sächliches Budget)	45.700	-3.500	42.200	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	290.100	0	290.100	
53	15	+ Transferaufwendungen	2.000	0	2.000	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	53.600	1.800	55.400	

Produktbereich 21
 Produktgruppe 218
 Produkte 21820

Schulträgeraufgaben
 Gemeinschaftsschulen
 Gemeinschaftsschule

Herr Zaschenbrecher

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
		21820.543100 Geschäftsaufwendungen	16.000	2.000	18.000	
		21820.543105 Geschäftsaufwendungen (Sächliches Budget)	1.800	-200	1.600	
17		davon Verfügungsmittel	0	0	0	
18		= Aufwendungen (Zeilen 11 bis 16)	1.235.300	34.600	1.269.900	
19		= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 18)	-665.900	-34.100	-700.000	
46	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	
22		= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0	0	0	
23		= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-665.900	-34.100	-700.000	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
26		= Ergebnis (= Zeilen 23, 24 und 25)	-665.900	-34.100	-700.000	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	290.100	0	290.100	
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	151.200	0	151.200	
	Nettoabschreibungsaufwand	138.900	0	138.900	
	kalkulatorische Zinsen	0	0	0	

¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Produktbereich 21
 Produktgruppe 218
 Produkte 21820

Schulträgeraufgaben
 Gemeinschaftsschulen
 Gemeinschaftsschule

Herr Zaschenbrecher

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan^{1,2}

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
16	27	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	500	500	1.000			
		21820.614106 Landeszuweisung Offene Ganztagsschule	500	500	1.000			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	600	0	600			
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	30.000	0	30.000			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	387.100	0	387.100			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	418.200	500	418.700			
70	10	Personalauszahlungen	513.200	30.200	543.400			
		21820.701200 Dienstbezüge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	336.100	7.600	343.700			
		21820.701204 Auszahlung Dienstaufwendungen Schulassistenten	0	15.500	15.500			
		21820.702200 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	30.300	900	31.200			
		21820.702204 Auszahlung Beiträge zu Versorgungskassen Schulassistenten	0	1.400	1.400			
		21820.703200 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	67.300	1.700	69.000			
		21820.703204 Sozialversicherungsbeiträge Schulassistenten	0	3.100	3.100			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	376.400	2.600	379.000			
		21820.724102 Stromkosten	35.000	5.000	40.000			
		21820.724103 öffentliche Abgaben	9.600	200	9.800			
		21820.724104 Gebäudeversicherungen	11.000	1.000	12.000			
		21820.727105 Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen (Sächliches Budget)	1.900	-100	1.800			
		21820.729105 Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen (Sächliches Budget)	45.700	-3.500	42.200			
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	2.000	0	2.000			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	53.600	1.800	55.400			
		21820.743100 Geschäftsauszahlungen	16.000	2.000	18.000			
		21820.743105 Geschäftsauszahlungen (Sächliches Budget)	1.800	-200	1.600			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	945.200	34.600	979.800			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-527.000	-34.100	-561.100			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 21
 Produktgruppe 218
 Produkte 21820

Schulträgeraufgaben
 Gemeinschaftsschulen
 Gemeinschaftsschule

Herr Zaschenbrecher

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0	0	0	0	0	0
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	130.500	-85.400	45.100	0	0	0
		21820.783101 Erwerb bewegl. Anlagevermögen oberhalb 1.000 € Fachräume	85.000	-85.000	0	0	0	0
		21820.783205 Erwerb bewegl. Anlagevermögen zwischen 150 u. 1.000 Euro Sächliches Budget	5.000	-400	4.600	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.023.000	-283.600	5.739.400	0	0	0
		21820.785130 Auszahlungen aus Hochbau Neubau an der GemS	6.000.000	-300.000	5.700.000	0	0	0
		21820.785201 Auszahlung aus Tiefbaumaßnahme Volleyballfeld GemS	0	16.400	16.400	0	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	6.153.500	-369.000	5.784.500	0	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-6.153.500	369.000	-5.784.500	0	0	0
672	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
772	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
673	35d	Einzahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0	0	0	0	0	0
773	35e	Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0	0	0	0	0	0
	35f	Saldo aus Ein- und Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0	0	0	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, 35c und 35f)	-6.680.500	334.900	-6.345.600	0	0	0

¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Produktbereich 24
 Produktgruppe 243
 Produkte 24300

Schulträgeraufgaben
 Allgemeine Schulverwaltung
 Allgemeine Schulverwaltung

Herr Johannsen

Produktbeschreibung

Produkt 24300 Allgemeine Schulverwaltung

Produktbeschreibung

Geschäftsführung und Verwaltung; Sicherstellung der politischen Gremienarbeit und Qualifizierung der Beschäftigten.

Empfänger

Allgemeine Ziele

Vor dem Hintergrund des Schulgesetzes und in Zusammenarbeit mit Pädagogik und Eltern die Sicherstellung eines qualitativen und vielfältigen Bildungsangebotes im Großraum Kappeln. Entwicklung und Realisierung attraktiver Schulformen für alle Schüler/Innen der Region.

Auftragsgrundlage

Zielgruppen

Schulgesetz Schleswig-Holstein, Gründungsvertrag des Schulverbandes; Satzung des Nahbereichsschulverbandes Kappeln

Schüler/Innen aus dem Großraum Kappeln

Klassifizierung

Politisches Gremium

Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Schulverbandsversammlung

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan^{1,2}

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	75.000	0	75.000	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441- 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0	0	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
49	9	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	= Erträge	75.000	0	75.000	
50	11	Personalaufwendungen	190.800	49.100	239.900	
		24300.501209 Dienstaufwendungen Schulsozialarbeit	147.400	37.900	185.300	
		24300.502209 Beiträge zu Versorgungskassen (Schulsozialarbeit)	13.300	3.500	16.800	
		24300.503209 Sozialversicherungsbeiträge (Schulsozialarbeit)	29.500	7.700	37.200	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.400	1.000	15.400	
		24300.529100 Repräsentation, Ehrungen	1.000	1.000	2.000	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	1.400	0	1.400	
53	15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	285.200	1.500	286.700	
		24300.543109 Geschäftsaufwendungen (Schulsozialarbeit)	4.500	1.500	6.000	
	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	= Aufwendungen (Zeilen 11 bis 16)	491.800	51.600	543.400	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 18)	-416.800	-51.600	-468.400	
46	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	

Produktbereich 24
 Produktgruppe 243
 Produkte 24300

Schulträgeraufgaben
 Allgemeine Schulverwaltung
 Allgemeine Schulverwaltung

Herr Johannsen

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0	0	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-416.800	-51.600	-468.400	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24 und 25)	-416.800	-51.600	-468.400	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	1.400	0	1.400	
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0	0	0	
	Nettoabschreibungsaufwand	1.400	0	1.400	
	kalkulatorische Zinsen	0	0	0	

¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Produktbereich 24
 Produktgruppe 243
 Produkte 24300

Schulträgeraufgaben
 Allgemeine Schulverwaltung
 Allgemeine Schulverwaltung

Herr Johannsen

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan^{1,2}

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
¹ 6	² 7	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	75.000	0	75.000			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	75.000	0	75.000			
70	10	Personalauszahlungen	190.800	49.100	239.900			
		24300.701209 Dienstbezüge Schulsozialarbeit	147.400	37.900	185.300			
		24300.702209 Beiträge zu Versorgungskassen (Schulsozialarbeit)	13.300	3.500	16.800			
		24300.703209 Sozialversicherungsbeiträge (Schulsozialarbeit)	29.500	7.700	37.200			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.400	1.000	15.400			
		24300.729100 Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	1.000	1.000	2.000			
75	13	– Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	0	0	0			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	285.200	1.500	286.700			
		24300.743109 Geschäftsauszahlungen (Schulsozialarbeit)	4.500	1.500	6.000			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	490.400	51.600	542.000			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-415.400	-51.600	-467.000			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0	0	0	0	0	0
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 24
 Produktgruppe 243
 Produkte 24300

Schulträgeraufgaben
 Allgemeine Schulverwaltung
 Allgemeine Schulverwaltung

Herr Johannsen

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.500	0	5.500	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	5.500	0	5.500	0	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-5.500	0	-5.500	0	0	0
672	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
772	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
673	35d	Einzahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0	0	0	0	0	0
773	35e	Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0	0	0	0	0	0
	35f	Saldo aus Ein- und Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0	0	0	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, 35c und 35f)	-420.900	-51.600	-472.500	0	0	0

¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkte	61100	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Frau Schürmann

Produktbeschreibung

Produkt	61100	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
---------	-------	---

Produktbeschreibung

Deckung der Aufwendungen / Auszahlungen für die Aufgaben des Nahbereichsschulverbandes Kappeln durch die Schulverbandsumlage.

Empfänger

Erreichung der notwendigen Deckung bei möglichst geringer Belastung der verbandsangehörigen Gemeinden / Städte durch die Schulverbandsumlage.

Allgemeine Ziele

Auftragsgrundlage

Gesetz über kommunale Zusammenarbeit (GkZ), Schulgesetz (SchulG), Satzung des Nahbereichsschulverbandes Kappeln, Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik (GemHVO-Doppik)

Zielgruppen

Städte und Gemeinden des Nahbereichsschulverbandes, Fachbereiche der Verwaltung

Klassifizierung

Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Politisches Gremium

Finanzausschuss, Schulverbandsversammlung

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan^{1,2}

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
¹⁴	²⁵	³	⁴	⁵	⁶	⁷
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.312.000	114.900	2.426.900	
		61100.418200 Allgemeine Umlagen Schulverbandsumlage	2.312.000	114.900	2.426.900	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441- 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0	0	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
49	9	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	= Erträge	2.312.000	114.900	2.426.900	
50	11	Personalaufwendungen	0	0	0	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	
53	15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0	0	0	
	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	= Aufwendungen (Zeilen 11 bis 16)	0	0	0	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 18)	2.312.000	114.900	2.426.900	
46	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0	0	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	2.312.000	114.900	2.426.900	

Produktbereich 61
 Produktgruppe 611
 Produkte 61100

Allgemeine Finanzwirtschaft
 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Frau Schürmann

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24 und 25)	2.312.000	114.900	2.426.900	

¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Produktbereich 61
 Produktgruppe 611
 Produkte 61100

Allgemeine Finanzwirtschaft
 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Frau Schürmann

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan^{1,2}

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
16	27	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.312.000	114.900	2.426.900			
		61100.618200 Allgemeine Umlagen Schulverbandsumlage	2.312.000	114.900	2.426.900			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	2.312.000	114.900	2.426.900			
70	10	Personalauszahlungen	0	0	0			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0			
75	13	– Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	0	0	0			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0	0	0			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	0	0	0			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	2.312.000	114.900	2.426.900			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0	0	0	0	0	0
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0

Produktbereich 61
 Produktgruppe 611
 Produkte 61100

Allgemeine Finanzwirtschaft
 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Frau Schürmann

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0	0	0	0	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0	0	0	0	0	0
672	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
772	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
673	35d	Einzahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0	0	0	0	0	0
773	35e	Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0	0	0	0	0	0
	35f	Saldo aus Ein- und Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden	0	0	0	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, 35c und 35f)	2.312.000	114.900	2.426.900	0	0	0

¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte